

# Weihnachtsstimmung im Krankenhaus



Das Ensemble „Amaryllis“ trat im Krankenhaus auf. Foto: NNP

**Limburg.** Eine vorweihnachtliche „Bescherung“ im St.-Vincenz-Krankenhaus: Das Ensemble „Amaryllis“ hatte zwei Tage vor Weihnachten für Patienten und Mitarbeiter der Klinik eine empathische, feinsinnige und warmherzig adventliche Feier gestaltet, wie das Krankenhaus mitteilt; ergänzend dazu hatten die evangelischen und katholischen Krankenhauseelsorger zum Ein- und Ausklang besinnliche Texte ausgewählt.

Die Solistinnen Nadja Jamiro (Mezzosopran) und Dorothee Laux (Sopran) sangen Winter-, Weihnachts- und Wiegenlieder, begleitet wurden sie von dem klassischen Gitarristen Martin Reuß, der auch die Lieder arrangiert hat, die in der Regel für Klavierbegleitung vorgesehen sind. Zwischen den musikalischen Kostbarkeiten, die die drei

Musiker interpretierten, lasen Dorothee Laux und Nadja Jamiro besinnlich-anrührende, aber auch heitere kurze Geschichten und Gedichte. Zum Beispiel von der Gans Agathe, die Weihnachten überlebt, oder Überlegungen des satirischen Lyrikers Robert Gernhardt, wo und wie man Schafe treffen kann, nämlich eben nicht nur auf Wiesen ...

Diese genau dosierte Prise Humor sorgte dafür, dass die Feier im Krankenhaus nicht etwa rührselig oder traurig ausfiel, sehr wohl aber einfühlsam, sensibel und auch besinnlich anrührend. Die Zuhörer wurden, wie versprochen, in eine winterliche Welt voller Frieden, Wärme und Herzlichkeit entführt – eine Welt, in der der Geist der Liebe Menschenrecht beherbergt, mit vielen guten Wünschen für Patienten und Mitarbeiter. *nnp*